Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 83 (2021)

Heft: 6-7

Rubrik: Aktuelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In Kürze

- Horsch und Trimble wollen in Zukunft gemeinsam Technologien für die Autonomie in der Landwirtschaft entwickeln.
- Das Rauchcenter Schweiz in Zollikofen bietet für Winterstreuer bis Ende August 2021 interessante Frühbezugskonditionen.
- Same Deutz-Fahr hat 2020 einen Umsatz von 1,15 Mrd. Euro erreicht, zwar 10% weniger als 2019, aber mit einem Ergebnis von 109 Mio. Euro (+8,7%) doch einen Rekord in der Firmengeschichte erzielen können.
- Fenaco erzielte 2020 mit Fr. 6,98 Mrd. einen Nettoerlös leicht unter Vorjahresniveau. Betriebs- und Unternehmensergebnis legten allerdings markant zu.
- Continental lanciert mit dem «Compact-Master AG» erstmals einen Landwirtschaftsreifen, der mit der neuen «Turtle Shield»-Laufflächenschicht und einem gedrehten Stahlgürtel ausgestattet ist.
- Bohnenkamp bringt mit zwei «Versa»-Profilen neue Reifen des US-Herstellers
 Carlisle auf den Markt, die für Rasen sowie ATV- und UTV-Fahrzeuge geeignet sind.
- Claas hat sein erneuertes Traktorenwerk im französischen Le Mans nach dreijähriger Umbauphase in Betrieb genommen. Zukünftig will man dort 13 000 Traktoren pro Jahr herstellen. Gleichzeitig weihte Claas seinen neuen Campus in Ymeray (F) ein.
- Vogelsang baut aus und schafft unter anderem mehr Kapazitäten für die Produktion des Schleppschuhsystems «BlackBird» und weiterer Gestänge.
- Die Agritechnica 2022 verteilt mit dem «AgriFuture Concept Winner» erstmals Innovationspreise für landtechnische Pionierarbeiten und Zukunftsvisionen.
- Mit «Manitou Group Attachments» führt der französische Ladefahrzeug-Spezialist Manitou eine neue Marke für Anbaugeräte ein und will so das Angebot in diesem Segment gruppenintern harmonisieren.
- Die Agrisano Stiftung mit Agrisano Krankenkasse und Agrisano Versicherungen haben das Geschäftsjahr 2020 mit einem positiven Ergebnis von Fr. 30,2 Mio. abgeschlossen.
- Väderstad fertigte die 1000. «Tempo L». Dieses Jahr soll gar eine 32-reihige Version auf den Markt kommen.
- Die Forstmesse Luzern 2021 wird abgesagt. Der nächste Treffpunkt der Wald- und Holz-Branche ist in Luzern nun für den 24.–27.8.2023 vorgesehen.

Planungssicherheit für Winzer



Wetterstationen von Sencrop erhalten Zugang zu den Prognosemodellen von «Vitimeteo», ein Prognosedienst und eine Wetterdatendarstellung für den Weinbau, der von Agroscope Changins-Wädenswil und vom staatlichen Weinbauinstitut Freiburg in Deutschland sowie von der deutschen Softwareentwicklerfirma Geosens entwickelt wurde. Das Prognosesystem unterstützt Winzer dabei, Entscheidungen für den Pflanzenschutzeinsatz bestmöglich angepasst an die jeweiligen Standortgegebenheiten, einen möglichen Infektionsdruck oder sich anbahnenden Schädlingsbefall zu treffen. Sencrop, ein Anbieter ultra-lokaler Wetterdaten auf Basis vernetzter Wetterstationen, kann nun auf das Rebschutz-System «Vitimeteo» zugreifen – für noch genauere Wettervorhersagen im Weinbau.

Präzise Wetterinformationen und -vorhersagen sind für die Planung von Pflegemassnahmen in der Landwirtschaft und im Weinbau unerlässlich. Spätfröste im Frühjahr nehmen ebenso Einfluss auf den Ernteerfolg im Weinbau wie hohe Temperaturen, heftige Stürme oder Starkregen. Mithilfe optimaler Vorhersagen können Winzer ihren Arbeitsalltag besser organisieren und Risiken minimieren.

Neuausrichtung bei Gujer

Seit 27 Jahren vertreibt Gujer Landmaschinen AG aus dem zürcherischen Mesikon die Lader des finnischen Herstellers Avant. In diesen Jahren habe sich die Produktevielfalt sowie auch die Komplexität der



Produkte gesteigert, heisst es in einer Pressemitteilung. «Um als Schweizer Importeur diesen Veränderungen standzuhalten und auch den Anforderungen als regionaler Landmaschinenhändler gerecht

> zu werden, wird sich Patrick Gujer hauptsächlich der Verantwortung als regionaler Landmaschinenhändler stellen. Brian Steffen als Leiter des Geschäftsbereiches Avant ist ab sofort verantwortlich für den gesamten Geschäftsbereich Avant mit all den verwandten Produkten.» Weiter wurde das Team durch einen neuen Verkaufsberater in der Westschweiz verstärkt und der Vertrieb um zwei weitere Avant Kompetenzcenter (Amrhyn AG in Wolhusen und Tschiemer Service AG mit Standorten in Düdingen, Murten und Neyruz) ausgedehnt.

Solarstrom für Elektrozäune

Gallagher erweitert sein Angebot an Solarmodulen für die Stromversorgung von Elektrozäunen. Diese Module sind in mehrere Abschnitte unterteilt, so dass sie auch funktionieren, wenn beispielsweise Blätter auf dem Modul liegen oder Bewuchs daran anliegt. Das neue Modul «S12» entspricht dem «S10», ist jedoch



leichter und erzeugt zugleich einen stärkeren Stromimpuls. Wenn das Modul «S12» an einem Pfosten montiert ist, wird gleichzeitig auch die Erdung hergestellt. Das neue Modell «S6» ist für Privatkunden geeignet, sei es für den Garten, das Rosenbeet oder um Haustiere entweder im Garten oder aus dem Garten zu halten.

Steyr Demo-Truck

Steyr hat einen eigenen Demo-Truck, der die bereits vorhandene Flotte ergänzt und die Möglichkeit erschliesst, Vorführungen direkt zu den Landwirten aufs Feld zu bringen. Dieser Sattelschlepper mit Spezial-Auflieger trat im Mai in Österreich seine erste Fahrt an. Bei einer landesweiten Promotion-Tour für VIP-Kunden, organisiert in Kooperation mit verschiedenen Händlern, spielte er eine Schlüsselrolle bei der Präsentation der neuen Traktoren «Absolut CVT» und «Impuls CVT». Später wird der LKW mit den Traktormodellen in Polen, dann in den Benelux-Ländern und letztlich auch im übrigen Europa eingesetzt werden.



Modisch unterwegs



Mit neuen Kollektionen bietet der Stihl-Markenshop alles, was das Fan-Herz begehrt. Sweatshirts im Troyer-Stil mit Schriftzug lassen das ursprüngliche Holzfällertum wieder aufleben. Coole Hoodies, T-Shirts und Caps mit lässigen Prints sind perfekt auf den Trendsetter ausgerichtet. Inspiriert von der Natur sind die Produkte robust, zugleich bequem und unaufdringlich im Look konzipiert und im Fachhandel erhältlich. Darüber hinaus präsentiert Stihl die coolen Looks mit ansprechenden Bildern in einem jungen Format auf Instagram unter @stihlspirit.

Generation «Abgasstufe 5»

Die neue Teleskoplader-Serie «R» von Bobcat für landwirtschaftliche Anwendungen umfasst sieben Modelle, die maximale Tragfähigkeiten zwischen 2,6 und 4,3 Tonnen mit Hubhöhen von 6 bis 8 m abdecken. Die Maschinen, deren Motoren nun die Abgasstufe 5 erfüllen, bieten gemäss Hersteller Agilität auf Abruf und ein neu konfiguriertes Getriebesystem, das für mehr Laufruhe sorgt, um die schwierigsten Arbeiten in der Höhe mit chirurgischer Präzision auszuführen. Diese Vorgänge würden auch durch die Kombination aus dem «Boom Positioning»-System, dem neuen aktualisierten, hochpräzisen Joystick, der Inch-Funktion und der verbesserten Sicht von der Kabine aus erleichtert. Neu ist auch die Kabine, die «rund um den Fahrer entworfen wurde und ein einzigartiges zentrales Bedienfeld für eine optimierte 360°-Ergonomie bietet». Das neue hochwertige, moderne Interieur des Fahrerhauses zeichne sich durch das herausragende Branding, Farben und Texturen aus, heisst es bei Bobcat.



Elektrische Bedieneinheit

Die Anbaustreuer der Baureihen «ZA-M 02» und «ZA-X 03» von Amazone können nun mit dem Bediencomputer «EasySet 2» bestellt werden. Mit «EasySet 2» bietet Amazone eine preiswerte Lösung zur automatischen Mengenregelung bei wechselnden Fahrgeschwindigkeiten für die Streuertypen «ZA-M» und erstmals auch für «ZA-X» an. Die elektrische Bedieneinheit ermöglicht eine von der Fahrgeschwindigkeit unabhängige konstante Ausbringmenge sowie viele weitere einfach zu bedienende Funktionen und komfortable Einstellmöglichkeiten. Darüber hinaus erscheinen beide Streuertypen in einem neuen Design.



Von «Dulks» zu «Feldklasse»



Die von André Dülks vor drei Jahren gegründete Firma «Dulks» ändert den Namen auf «Feldklasse». Das in Meerbusch (D) domizilierte Unternehmen baut vorwiegend Hackmaschinen für den Gemüsebau mit dem Fokus, besonders nah an die Kulturpflanze hacken zu können. Mit der neuen Firmenbezeichnung bekommen auch die Maschinen neue Namen. «Pacorel» heisst eine speziell für den Dammanbau konstruierte Hacke, die darauf ausgelegt ist, zwischen Doppel- oder Dreifachreihen auf dem Damm zu hacken. Die Variante für den Beetanbau heisst bei Feldklasse ab jetzt «Rukaby» (Bild) und ist in verschiedenen Breiten verfügbar. Bisherige Einsatzgebiete der Unkrauthacken sind vor allem Möhren, Rucola, Baby Leaf, Feldsalat, Kräuter, Chicorée und Zwiebeln, aber auch andere Feinsämereien eignen sich hervorragend. Die Hacktechnik von Feldklasse kann bei Reihenabständen ab 5 cm direkt nach dem Auflaufen eingesetzt werden und lässt den Boden direkt um die Saatreihe unangetastet. Mit der optionalen, automatischen Kamerasteuerung garantiert Feldklasse eine optimale Reihenführung. Weiterhin konfiguriert der Hersteller die Maschinen kundenspezifisch und wirbt mit Lieferzeiten von nur 6 Wochen.

Claas investiert in Roboter-Technik

Claas beteiligt sich beim niederländischen Unternehmen AgXeed mit dem Ziel einer Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Kommerzialisierung autonomer Landmaschinen. AgXeed gehört heute zu den führenden Unternehmen auf diesem Gebiet in Europa. AgXeed bringt nicht nur den autonomen «AgBot» auf Felder, Wiesen und Sonderkulturen, sondern auch eine komplette Peripherie um das Fahrzeug herum. Der autonome Feldroboter mit diesel-elektrischem Antrieb, Rad- oder Vollraupenfahrwerk, bis zu 156 PS und Standard-Dreipunktkrafthebern, soll in Zukunft Landwirte in einer Vielzahl von Anwendungsfällen unterstützen. Das Engagement biete Zugang zu innovativen Technologien in einem vertrauten Marktsegment und ergänze die eigene Kompetenz im Bereich Autonomie und Robotik, heisst es bei Claas. Der Vertrieb des «AgBot» und der dazugehörigen Softwarelösungen und Plattformen beginnt voraussichtlich 2022.



Neue Modelle

Die neue Produktfamilie McCormick «X4 Stufe 5» besteht aus drei Modellen. Erhältlich als Kabinenoder Plattformversion, eignen sie sich für kleine und mittlere Betriebe. Angetrieben werden die Traktoren von einem Kohler-Motor mit 4 Zylindern, 16 Ventilen, Turbo-Ladeluftkühler und elektronisch gesteuerter Common-Rail-Einspritzung. Die Modelle «X4.060», «X4.070» und «X4.080» leisten 61, 68 beziehungsweise 75 PS.



Im neuen 75-PS-Traktor «X5.085» ist ein 4-Zylinder-FPT-Motor mit

3,4 l und Common-Rail-Einspritzung verbaut. Das Drehmoment von 375 Nm wird bei 1400 U/min erreicht. Der Dieseltank besitzt ein Fassungsvermögen von 103 l. Der «X5.085» entspricht der Abgasnorm Stufe 5. Die 34 Zoll grossen Hinterräder sollen für eine hohe Bodenfreiheit und eine optimale Traktion sorgen sowie ein ausgewogenes Gewicht-Leistungs-Verhältnis von 48 kg/PS sicherstellen.

Gütesiegel «Selekt»

Steyr «Selekt» ist keine neue Baureihe des österreichischen Traktorenbauers. Der Name soll vielmehr darauf hinweisen, dass auch Gebrauchtmaschinen höchste Anforderungen erfüllen. Dieses Gütesiegel können Vertriebspartner vergeben, wenn ein Traktor nicht älter als 5 Jahre ist beziehungsweise weniger als 4000 Betriebsstunden aufweist. Zudem muss die Maschine einen 100-Punkte-Check durchlaufen, bei dem die wichtigsten Komponenten von geschulten Servicetechnikern durchgeführt werden. Um das Prädikat Steyr «Selekt» zu erhalten, werden Motorund Getriebeölwechsel durchgeführt, damit der nächste Servicezeitpunkt erst 600 oder 750 Betriebsstunden nach dem Kauf ansteht. Zusätzlich werden die neusten Software-Upgrades und ein Motorentest durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Leistung den erwarteten Modellstandards entspricht. Alle verwendeten Teile sind zugelassene Originalteile von Steyr.



